

Jetzt bewerben

Unternehmerinnen der Zukunft – lokal und um die Welt

Eine gemeinsame Initiative vom Verband deutscher
Unternehmerinnen, Women in Digital und Amazon.

Stephanie Oppitz ist Gründerin und Geschäftsführerin der „Windelmanufaktur“ in Dresden und eine Gewinnerin von „Unternehmer der Zukunft“ 2017. Sie unterstützt als Experten-Coach bei der zweiten Runde des Programms, das sich ausschließlich an Unternehmerinnen richtet.

#UdZ

www.amazon.de/unternehmerinnenderzukunft



Mit Expertenunterstützung von:



Deutschlands „Unternehmerinnen der Zukunft“ gesucht!

23 kleine Unternehmen beschleunigten im ersten Halbjahr 2017 mit „Unternehmer der Zukunft“ ihre digitale Geschäftsentwicklung, starteten Exporte, bauten Marken auf, schufen Arbeitsplätze. Jetzt geht das Förderprogramm in eine neue Runde – dieses Mal speziell für Unternehmerinnen!

Der Verband deutscher Unternehmerinnen, ‚Women in Digital‘, das Netzwerk für Frauen in der Digitalwirtschaft, und Amazon suchen Inhaberinnen und Geschäftsführerinnen von Unternehmen, die ihr stationäres Geschäft mit dem Start in den Online-Handel erweitern oder ihre bestehende Online-Präsenz ausbauen wollen.

Ob Händlerin, Produzentin oder Inhaberin einer Eigenmarke, ob Mode-Label, Fachhandel für Landkarten oder B2B-Shop für Sanitärtechnik – eine Teilnahme an „Unternehmerinnen der Zukunft“ lohnt sich für alle, die ihr Unternehmen transformieren und die Potentiale des Internets besser nutzen möchten, unabhängig von Branche und Unternehmensgröße (maximal 20 Mitarbeiter).

„Unternehmerinnen der Zukunft“ hat ein klares Ziel – mehr Unternehmerinnen in Deutschland zu ermutigen, die Chancen der digitalen Wirtschaft zu ergreifen. Denn das bedeutet mehr Kunden, mehr Reichweite, mehr Umsatz. Das Programm soll neue Vorbilder schaffen: Frauen, die ihre Unternehmen in Kraftwerke für digitalen Handel, Export und Markenaufbau transformieren – und damit viele andere Unternehmerinnen inspirieren, den Schritt in den digitalen Handel zu wagen.

Das Programm

Mit ihrem jeweiligen Coach entwickeln die Teilnehmerinnen einen Maßnahmenplan für die Weiterentwicklung ihres Geschäfts und setzen ihn um. Gleichzeitig profitieren sie von einem breiten Curriculum an Trainings zu Themen des digitalen Handels:

Grundlagen des E-Commerce: Kundenfokus im Internet

Social Media und Kundenkommunikation im digitalen Zeitalter

Markenaufbau: Wie stärke ich eine Marke in der digitalen Welt?

Digitaler Handel: Wie finden Kunden Angebote im Internet?

Welche Kanäle bieten sich an?

Wie nutzt man digitale Infrastrukturen, insbesondere Amazon Marketplace?

Welche Produkte können wie und wo im Internet verkauft werden?

Export: Wie baue ich eine internationale Logistik auf?

„Unternehmer der Zukunft“: Die Erstplatzierten der ersten Runde teilen Erfahrungen und geben Tipps

Versand mit Amazon: Wie bereite ich Waren für den Versand vor?

Die Auszeichnung

Die Unternehmerinnen, die die Transformation ihres Geschäfts am erfolgreichsten managen, werden am Ende des Programms von einer hochkarätigen Jury aus Vertretern des Verbands deutscher Unternehmerinnen, von ‚Women in Digital‘, von Amazon sowie aus Wissenschaft und Politik ausgezeichnet.

Die vier Preiskategorien umfassen:

**„Von Offline zu Online“ – „Markenaufbau“
„Marktplätze“ – „Exporte“**

Die Bewerbung

Bewerbungen sind ab sofort bis zum 31.12.2017 unter unternehmerinnenderzukunft@amazon.de möglich.

Bewerben können sich Unternehmerinnen mit weniger als 20 Mitarbeitern. Angesprochen sind sowohl Händlerinnen als auch Produzentinnen von Eigenmarkenwaren aus allen Branchen – und zwar sowohl Unternehmen mit stationärem Geschäft, die noch nicht im Internet gestartet sind, als auch Unternehmen, die online verkaufen, ihr Potential aber noch nicht voll ausschöpfen. Um sich für die Teilnahme zu bewerben, sollten die Unternehmerinnen ein kurzes Anschreiben verfassen oder Video erstellen, in dem sie ihre Herausforderungen, aber auch die Chancen und Ziele auf dem Weg in den digitalen Handel beschreiben. Auf dieser Grundlage wählen die Coaches des Programms bis zu 20 teilnehmende Unternehmen aus.

Die Coaches

Im Kern von „Unternehmerinnen der Zukunft“ steht die individuelle Begleitung aller Teilnehmerinnen durch Experten-Coaches, darunter:



Nora Hofbauer,

E-Commerce-Expertin, Gourmesso, Amazon-Marketplace-Verkäuferin



Alexandra Zanders,

Director E-Commerce bei Christ, E-Commerce Beraterin bei Podeanu UG, Amazon Verkäuferin



Anna Nordlander

E-Commerce-Expertin, The Friendly Swede, Amazon-Marketplace-Verkäuferin



Karin und Patrick Hallinger

Gründer und Geschäftsführer von Hallingers Genuss Manufaktur, Amazon-Marketplace-Verkäufer und Coaches in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“



Peter Höschl

E-Commerce-Experte, Betreiber von www.shopanbieter.de und Coach in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“



Klaus Forsthofer

Geschäftsführer von Marktplatz1, Amazon-Marketplace-Verkäufer und Coach in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“



Stefanie Oppitz

Gründerin der Windelmanufaktur, Erstplatzierte in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“



Christiane Jordan

Gründerin von Madame Jordan, Erstplatzierte in der ersten Runde von „Unternehmer der Zukunft“



Sandra Olzick

E-Commerce-Expertin, Medizinprodukte Berlin, Amazon-Marketplace-Verkäuferin



Nadine Bessenbach

E-Commerce-Expertin, Bonstato, Amazon-Marketplace-Verkäuferin



Miriam Wohlfarth

Gründerin/Geschäftsführerin RatePAY



Constanze Wolff

Geschäftsführerin TTC Fashion Trade GmbH, Vorstand bei Women in Digital



Gregor Czempel

Geschäftsführer Latupo GmbH – ein Unternehmen der Wünsche Gruppe, Amazon-Marketplace-Verkäufer



Stefan Neubig

Gründer & Geschäftsführer von Sonnenglas, Amazon Marketplace-Verkäufer

... und weitere.

Die Initiatoren



Stephanie Bschorr

Unternehmerin und Präsidentin des Verbands deutscher Unternehmerinnen



Tijen Onaran

Gründerin von Women in Digital, einem der führenden Netzwerke zur Förderung von Frauen in der Digitalwirtschaft



Dr. Markus Schöberl

Director bei Amazon und verantwortlich für Amazon Händler-Services im deutschsprachigen Raum

Lesen Sie unter
www.amazon.de/
unternehmerderzukunft
mehr über die erste Runde
des Förderprogramms.